



www.fc-andorf.at

office@fc-andorf.at

03.Runde Öö Landesliga West 2018/19 - Sa, 01.Sept.2018 um 16h - Heinz Ertl Stadion

USV Handyshop Esternberg - FC SGS ANDORF

FC Andorf findet in die Spur

Die Mannschaft zeigte Reaktion auf die schwache Leistung vom letzten Heimspiel gegen Ostermiething und setzt sich bei der Union Handyshop Esternberg verdient mit 0:3 (0:1) durch.

Die Heimelf beginnt druckvoll und lässt den Gästen keinen Platz für einen geordneten Spielaufbau. Sie attackieren früh und zwingen die Gästeabwehr zu vielen hohen und unkontrollierten Bällen nach vorne, welche jedoch postwendend retour kommen. In der 6.min die erste Chance für die Sauwaldveilchen, doch Niklas Nöbauer verfehlt den scharf getretenen Stangpass von Daniel Aigner nur knapp.

Nach 10min auch die erste Halbchance für den FCA als nach Freistoß von Mark Koronics, Philipp Bauer zum Kopfball kommt, welcher jedoch zu zentral ausfällt und sichere Beute von Tormann Michael Veroner wird. Andorf kommt jetzt besser ins Spiel und kommt nach einem gefährlichen Rückpass auf Veroner beinahe zur Führung, doch Eralb Sinani kann den Ball aus spitzem Winkel nicht mehr kontrolliert in den 5-m-Raum bringen. Diese Aktion scheint ein Weckruf gewesen zu sein, denn von diesem Zeitpunkt an kontrolliert Andorf klar das Geschehen und setzt sich in der gegnerischen Hälfte fest. In der 15.min die nächste Chance für den FCA, doch der Schuss von Patrick Scheuringer wird zur Ecke abgeblockt. Nur 2 min später verfehlt, nach toller Kombination, ein Schuss von Sebastian Witzeneder von der Strafraumgrenze nur knapp sein Ziel. In der 20.min dann eine unschöne Szene als Stefan Glechner im Kopfballduell von seinem Gegner mit dem Ellbogen im Gesicht getroffen wird und seine Platzwunde knapp 10 min behandelt werden muss. Schiedsrichter Ljubas lässt diese Aktion jedoch ungeahndet weiterlaufen.

In den kommenden 15 min nehmen sich beide Mannschaften eine kleine Auszeit ehe ein Schuss von Sebastian Witzeneder, nach vorausgegangenem Eckball, vom linken 16er-Eck zu zentral ausfällt. Nach 40 min. muss der FCA bereits verletzungsbedingt tauschen. Lukas Zikeli ersetzt den angeschlagenen Patrick Scheuringer. In der 42.min dann die hochverdiente Führung für die Gäste. Philipp Bauer lässt mit einer einfachen Körpertäuschung 2 Gegenspieler ins Leere laufen und spielte einen perfekten Pass auf Sinani, welcher auf der rechten Seite bis zur Strafraumgrenze zieht. Die anschließende Außenristflanke verwertet Sebastian Witzeneder per Kopf zur 1:0-Führung.

Der FC Andorf beginnt die 2.Hälfte, wie die 1. geendet hat und erhöht mit der ersten Chance auf 2:0. Sebastian Witzeneder behauptet stark an der Mittellinie den Ball, wartet und bedient den auf der linken Seite mitgelaufenen Zikeli, dessen Flanke Jakob Manetsgruber findet. Dieser legt im 16er perfekt ab und Philipp Bauer schiebt aus knapp 10m ein (49.). Kurz darauf ein Befreiungsschlag vom stark spielenden Patrick Indinger, Sebastian Witzeneder nutzt die Unordnung in der Heimabwehr und zieht seitlich Richtung Tor. Seine Flanke verfehlt Sinani nur knapp.

In der 63.min nach langem wieder eine Chance der Sauwaldveilchen, doch nach einem Eckball geht der Kopfball über das Tor. Im Gegenzug dann die Entscheidung. Mark Koronics schickt auf der rechten Seite Eralb Sinani auf die Reise, welcher sich im Laufduell gegen seinen Gegenspieler durchsetzt, in den 16er zieht und eiskalt ins lange Eck abschließt. Esternberg kommt anschließend kaum mehr gefährlich vors Tor, lediglich 2 Schüsse aus ca. 20m in der 80.min sowie aus gut 40m der 85.min stellen keine Torgefahr dar. Andorfs Verteidigung steht kompakt, gewinnt nahezu alle Zweikämpfe und behält auch die Lufthoheit. In der Offensive zwingt man die Heimelf durch aggressives Pressing zu vielen Fehlern und unnötigen Fehlpässen und kommt dadurch auch noch zu einigen Chancen.

Eralb Sinani setzt sich in der 78.min erneut stark gegen 2 Gegenspieler durch, doch sein Zuspiel auf Jakob Manetsgruber ist leider zu ungenau. In der 88.min spielt der eingewechselte

Benedikt Großböttl einen tollen Pass direkt in die Schnittstelle der Gästeabwehr, doch Tormann Veroner kann vor Sebastian Witzeneder klären. Die letzte Aktion des Spieles gehört ebenfalls der Gästeelf. Eine schöne Kombination mit idealer Flanke über Zikeli und Großböttl auf der linken Seite schließt Sinani nahezu perfekt ab. Sein Schuss wird jedoch in höchster Not zur Ecke abgeblockt.

Schiedsrichter Ljubas beendet nach 3 min Nachspielzeit das Match. Der FC SGS Andorf kann im 3.Meisterschaftsspiel hochverdient den ersten Dreier einfahren. Nun gilt es an die gezeigte Leistung anzuknüpfen, denn im nächsten Heimspiel steht bereits das traditionelle Derby gegen den SK Altheim an.

(Michael Berghammer)



DAXL
powered by AUTOHAUS & ZWEIRAD